



DA ERZITTERTE DER BERG – UND GEBAR EINE MAUS!

200 € mehr Corona-Prämie und keine Prozente für 2020, so sieht das unglaubliche Angebot der Arbeitgeber aus der Verhandlung am 20.10.2020 aus

Die Schlaglichter

- Eine prozentuale Erhöhung der Gehälter für 2020 lehnen die Arbeitgeber kategorisch ab.
- Eine verbindliche Zusage für 2021 über eine prozentuale Erhöhung zu verhandeln, lehnen die Arbeitgeber kategorisch ab.

Uns wurden 2 Modelle vorgelegt

Bei einer Laufzeit des Tarifvertrages bis 31.12.2020 beträgt die Einmalzahlung 600 EUR als Coronaprämie.

Bei Verlängerung der Laufzeit bis 30.06.2021 erhöht sich die Einmalzahlung auf 800 EUR für dann 15 Monate Laufzeit.

Das nennen die Arbeitgeber dann zynisch eine »Verdoppelung des Angebotes« und sie sparen weitere 6 Monate prozentuale Erhöhungen.

Fazit

Ein Streiktag war nicht ausreichend.

Weitere Ungereimtheiten vom Verhandlungstag

Die Arbeitgeber waren nicht fähig, auf weitere Punkte aus unserem Forderungskatalog – z.B. »Sabbatical« oder »Erfolgsbeteiligung« oder »weiterer Stufensprung« – zu reagieren. Allein die Abwehr der Forderung war ihr gemeinsamer Nenner.

Wenn alles, was wir vorschlagen, nur abgelehnt wird, dann wirft das kein gutes Licht auf die kommende Tarifrunde.

Fazit

Ein Streiktag war nicht ausreichend.

Die Tarifkommission hat das Angebot klar als unzureichend abgelehnt – dennoch die Verhandlungstür offen gelassen, falls die Arbeitgeber in den nächsten Tagen noch ein akzeptierbares Angebot unterbreiten möchten.

Falls nicht,

war ein Streiktag nicht ausreichend!

Was ist jetzt zu tun?

- Richtet euch auf einen weiteren **Streik** ein. Er wird sehr wahrscheinlich mehrtägig sein.
- Wer in diesem Monat (Oktober) noch in ver.di eintritt, kann mit **Streikgeld** rechnen.
- Wir werden den **Streiktermin** wieder vorher bekannt geben.
- Wir wissen nicht, wie weit sich die **Pandemie** ausweitet. Richtet euch darauf ein, dass wir euch auffordern werden, nicht zur Arbeit zu gehen und zu Hause zu bleiben.
- Wir werden zu den Streiküberlegungen gern **Fragen** beantworten – über die bekannte Seite **tuev-verdi.de** (oder fragt uns direkt).

<https://mitgliedwerden.verdi.de>